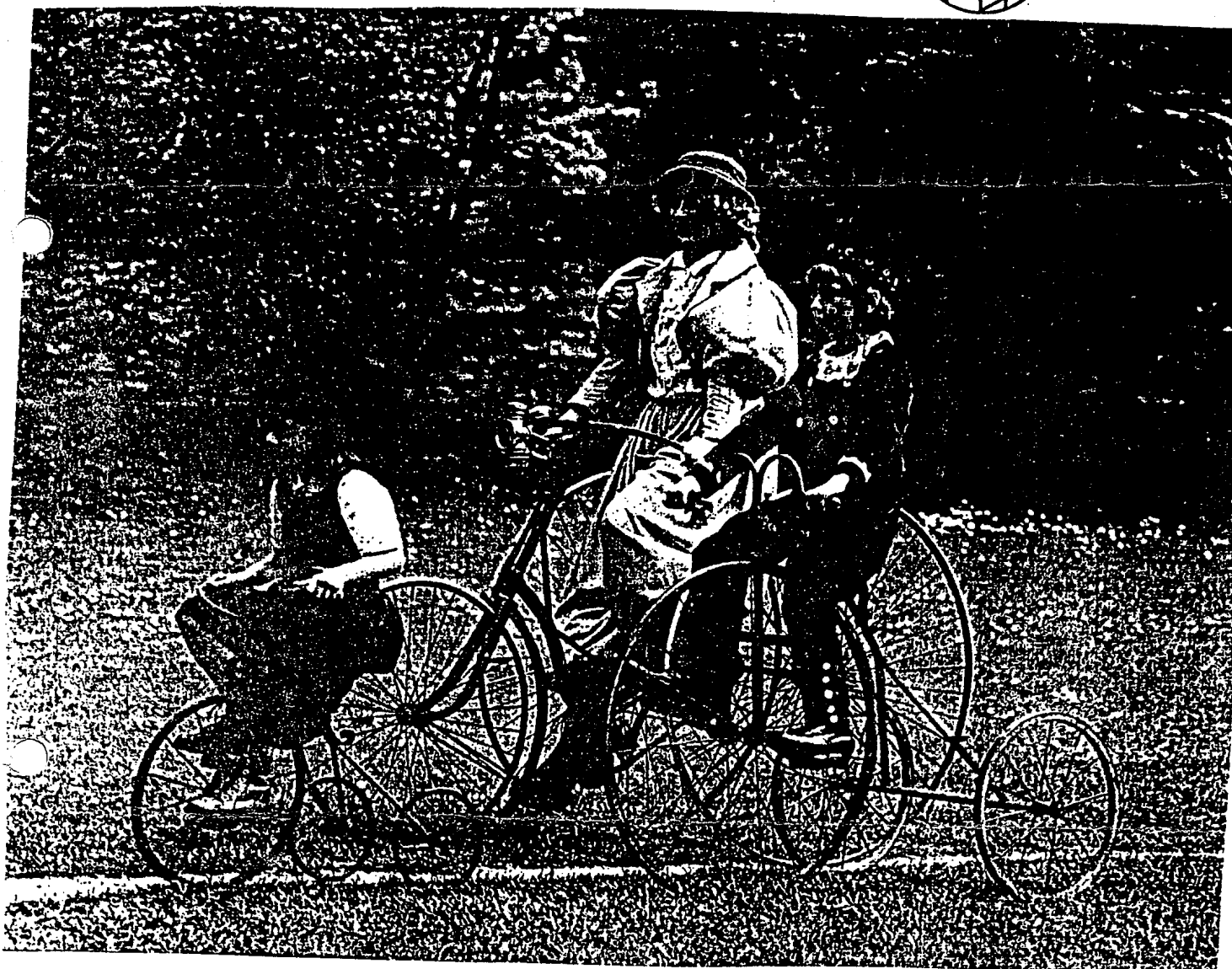
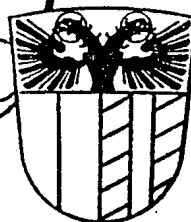


Bayerischer
Radsport-Verband e.V.
Bezirk Schwaben



FESTIVAL DER PEDALE AM 09.07.95 IM OLYPIA-PARK

Einzelheiten folgen - Alle Schwäb. Vereine und Radfahr-
abteilungen bitten wir, diese Veranstaltung vorzumerken und
freizuhalten.

EUROPA-MEISTERSCHAFT IM BEHINDERTEN-RADSPORT

Diese Veranstaltung findet vom 03.08.95 bis 06.08.95 in
Altenstadt/Obb. statt.

<u>RSG AUGSBURG</u>		<u>Telefon</u>	
Herbert Lesmeister	Ulmenstr. 25	89415 Lauingen	09072/4132
Gerhard Ertl	Dr. Nickstr. 7	86165 Augsburg	0821/712931
Gerd Sauer	Mittlere Feldstr. 5	96391 Stadtbergen	0821/431708
Wilfried Weiß	Peter Dörflerstr. 16	86368 Gersthofen	0821/491860
Günther Matthiae	Alter Heuweg 30	86161 Augsburg	0821/554396
<u>RV PHÖNIX AUGSBURG</u>			
Klaus Fuhrmann	Kirschenweg 1	86169 Augsburg	0821/701590
Helmut Micheler	Fritz Koellestr. 8a	86161 Augsburg	0821/555778
<u>RC PFEIL AUGSBURG</u>			
Kurt Ernst	Sterzingerstr. 6	86165 Augsburg	0821/717980
<u>RV ADLER BUCHLOE</u>			
Karl Höß	Wiesenstr. 9	86869 Oberostendorf	08344/1279
Michael Keitel	Haunstetterstr. 26	86161 Augsburg	0821/592016
Gotthard Nieberle	Münchnerstr. 4	86807 Buchloe	08241/1712
Michael Scheitle	Talstraße 21	86807 Buchloe/Lindenbg.	08241/4228
<u>RSV THANNHAUSEN</u>			
Winfried Gotaut	Friedrichstr. 14	86424 Dinkelscherben	08292/512
Willi Ott	Einsteinstr. 7	86470 Thannhausen	08281/2269
<u>RC ALTENSTADT</u>			
Franz Sailer	Ammergaustr. 1	86971 Peiting	08861/6379
<u>VC MINDELHEIM</u>			
Bruno Haydu	Rechbergerstr. 106	87719 Mindelheim	08261/1780
Johann Stork	Raiffeisenstr. 22a	86825 Schlingen	08247/7140
Rolf Müller	Hauptstr. 24	87772 Pfaffenhausen	08265/7991
<u>RRC ALLGÄU MEMMINGEN</u>			
Robert Schütz	Obere Straße 28	87700 Memmingen	08331/49588
Giselher Funke	Friedenstr. 10	89321 Neu-Ulm	0731/723368
<u>SV VOLKRATSHOFEN</u>			
Frz. Xaver Siegel	Kardorferstr. 4	87700 Memm./Ferthofen	08331/61441
<u>RSG OSTALLGÄU</u>			
Walter Uhl	Zillhaldeweg 19	87484 Nesselwang	08361/585
<u>RSC KEMPTEN</u>			
Hansjörg Lampart	Leuprattsried 5c	87437 Kempten	0831/79280
<u>RSV FINNINGEN</u>			
Rainer Hengst	Brückenstr. 2	89231 Neu-Ulm	0731/724223
Ernst Bader	Am Hetzenbäumle 118	89075 Ulm	0731/57581
<u>TSV GÜNZACH</u>			
Klaus Görig	Thalerweg 10	87634 Günzach	08372/2683
<u>SV HOPFEN</u>			
Edgar Andrej (nur MTB)	Kemptenerstr. 87	87629 Füssen	08362/39712
<u>TRI LINDENBERG</u>			
Hans-G. Wagner	Mothen 73	88178 Heimenkirch	08381/81786

Mitteilung des BRV Fachwartes für Mountainbike Herr Manfred Häupl

Die folgenden Bezirksmitglieder des BRV-Bezirk Schwaben haben am 19.11.94 am WAV Lehrgang für MTB in Oberhaching, der von BDR-MTB-Kommisär Bernd Schneider (Plauen) und BDR-Fachart Volker Brunner geleitet wurde, erfolgreich teilgenommen und können ggf. bei Landesverbandsoffenen MTB-Rennen als WAV eingesetzt werden.

Lampart Hans Jörg	Leuprattsried 5,	87437 Kempten	0831/79280
Wagner Hans-G.	Mothen 73	88178 Heimenkirch	08381/81786
Andrej Edgar	Kemptenerstr. 87	87629 Füssen	08362/39712
Weiß Wilfried	Peter Dörflerstr. 16	86368 Gersthofen	0821/491860 F 491882

gez. Manfred Häupl

Mitteilung der Bezirksleitung

Um die Zusammenarbeit mit den Vereinen weiter zu vertiefen und Gedanken zur Lösung der sich ständig ändernden Sportentwicklung auszutauschen führt die Bezirksleitung Quartalsweise den

"Runden Tisch" ein, unter dem Motto:

**"Vorstände Fragen -
die Bezirksleitung antwortet"**

Einladungen zum Treff werden zeitgerecht zugesandt. Eine Möglichkeit Vorstände mehr in bevorstehende Entscheidungen mit einzuschalten.

Mit dem Mittelschwäbischen Radfahrer-Verband e.V. fand am 20.01.1995 in Türkheim ein Informationsgespräch statt. Der Mittelschwäbische Radfahrer-Verband und der BRV Bezirk Schwaben werden ab sofort eng zusammenarbeiten. Weitere Einzelheiten werden zeitgerecht veröffentlicht. Es ist bedauerlich, daß diese Zusammenarbeit nicht schon früher begann. Nur gemeinsam sind wir stark.

Auch mit dem Allgäuer Skiverband werden wir künftig Gemeinsamkeiten ausbauen.

Achtung Terminberichtigungen

Die im Mitteilungsblatt Nr. 5/94 Seite 4 veröffentlichten Termine werden wie folgt berichtigt:

15.05 Lauben	richtig	17.05. Lauben Kriterium
22.04 Lauben		23.04. Lauben
11.06. Füssen		11.06. SV Hopfen

Weitere Wichtige Termine

09.07.1995 Festival der Pedale im München mit einer Sternfahrt nach München Nähere Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

vom 30.07.1995 bis 07.08.1995 sind in Altenstadt und Augsburg

"Europa Meisterschaft im Behinderten-Radsport"

Nähere Einzelheiten werden noch bekanntgegeben.

Eine Bitte an alle schwäbischen Radsportvereine

Der Bezirk Schwaben möchte sich in Zukunft mehr um die älteren Mitglieder kümmern.
(Geburtstagsgrüße - Treffen mit Erfahrungsaustausch ua.)

Bitte teilen Sie uns deshalb die Mitglieder über 63 Jahre mit
(Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum.)

Achtung Wichtig: Altersklasseneinteilung im Rennsport ab 1. Januar 1995

<u>Männlicher Bereich</u>		gültige Übersetzungsbeschränkungen			
			<u>Straße</u>		<u>Bahn</u>
Senioren	ab 41 Jahre	ab Jg 1954	_____	_____	_____
Amateure/Frauen	ab 19 Jahre	ab Jg 1976	_____	_____	_____
Junioren/Juinioren	17/18 Jahre	1977/1978	7.93 m	(52x14)	frei
Jugend männl/weibl.	15/16 Jahre	1979/1980	6.99 m	(52x16)	6.99 m (52x16)
Schüler männl/weibl.	13/14 Jahre	1981/1982	6.03 m	(42x15)	6.45 m (48x16)
U13 männl/weibl.	11/12 Jahre	1983/1984	5.66 m	(42x16)	6.07 m (48x17)
U11 männl/weibl.	9/10 Jahre	1985/1986	5.66 m	(42x16)	5.66 m (42x16)

Die Anpassung der Klassen Junioren (nur noch zwei Jahrgänge) weibliche Jugend, Schülerinnen, U 13, U11 an die männlichen Klassen ab 1995 erfolgt auf Grund des neuen UCI-Reglements.

Anmerkung:

1. Entscheidend ist die Ablaumlänge (m), nicht die Zähnezahlen Wettfahrbestimmungen Straße Ziffer 3.5.3
 2. Bei den Altersklassen ist der Geburtsjahrgang und nicht der Geburtstag maßgeblich. Wettfahrbestimmungen Straße Ziffer 3.5.1
- gez.: Bremer Technische Kommission

Ausschreibung

Der BRV - Bezirk Schwaben führt einen Kampfrichterlehrgang und Fortbildung für Rennsport durch.

Termin: Samstag den 11.03.95 um 13 Uhr

Ort: Hotel Sonnenhof Messerschmittstr. 1
86470 Thannhausen

Thema: Aufgaben des WA - WAV in der Verantwortung
Straße - Bahn - Mountainbike

Referent: Kampfrichterobmann des BRV Hans Oestereich
München.

Teilnehmer: Bezirk Schwaben und Landesverband Bayern.
Anfänger und Fortgeschrittene

Die Wichtigkeit dieser Themen sollte eigentlich alle Kampfrichter im Bezirk Schwaben animieren, vollzählig zu erscheinen.

gez. Wilfried Weiß
Kampfrichterobmann
Bezirk Schwaben

AusschreibungBreitensportseminar des Bezirk Schwaben

Termin: Samstag den 11. März 1995

Ort: Restaurant Sonnenhof Messerschmittstr. 1
86470 Thannhausen

Beginn: 10.00 Uhr

Tagesgesordnung: 1. Begrüßung
2. Rückblick 1994
3. Vergabe der Auszeichnungen des BRV - BDR
Wanderfahren und Radtourenfahren
4. Vorschau Veranstaltungen 1995
5. Neuerungen im Wanderfahren
6. Referat Fachwartin RTF im BRV
Frau Monika Güthlein
7. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen der Breitensport treibenden Vereine wird gebeten.

Weitere Mitteilung des Fachwartes Breitensport:Hervorragende Platzierungen des Bezirkes im BRV Radwandern:

<u>Vereinswanderfahren:</u>	Klasse 2:	RV Neuhausen-Holzheim	1. Platz
	Klasse 3:	VfL Kaufering	1. Platz
	Klasse 4:	RV Adler Buchloe	2. Platz
	Klasse 5:	RSV Germania Finningen	1. Platz

Einzelfahrer:

Schüler I männlich	Thomas Kast	RV Neuhausen-Holzheim	2. Platz
Schüler II männlich	Michael Geprägs	VfL Kaufering	1. Platz
Junioren I männlich	Herbert Miller	RV Neuhausen-Holzheim	2. Platz
Junioren II weiblich	Sonja Kast	RV Neuhausen-Holzheim	1. Platz
Junioren II männlich	Kurt Binder	RV Neuhausen-Holzheim	1. Platz
Junioren II männlich	Hans Geprägs	VfL Kaufering	2. Platz
Senjoren I männlich	Stephan Hofhammer	RV Neuhausen-Holzheim	2. Platz
Senjoren II männlich	Josef Stadler	RV Neuhausen-Holzheim	2. Platz
Versehrte	Raimund Kaufmann	RSV Germania Finningen	1. Platz

<u>Radtourenfahren:</u>	Maria Hermann	VfL Kaufering	4. Platz
	Heinrich Niederm.	RSV Großaitingen	7. Platz

Generalausschreibung Schwabenpokal 1995

Veranstalter: BRV Bezirk Schwaben

Ausrichter: Bezirksvereine

Wettbewerb: 4 x Mountainbike
4 x Straße
2 x Bahn (Bahnräder können von der RSG Augsburg gemietet werden)

Klassen: Junioren, Jugend, Schüler, U13, U11
Frei nach Ausrichter: Amateure, Senjoren und Hobby

Wertung: je Rennen 1 Pkt. mehr als Teilnehmer z.B.: bei 12 Starter:
13 - 11 - 10 - 9 - 8 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1 Punkt

Streichwertg: 2 Rennen jedoch nur 1 für MTB - Straße - Bahn

Sponsor: Gesamtwertung: Caravan Wohnmobile KEITEL Buchloe
Tageswertung: Sponsor ungenannt

Preise: Gesamtwertung: Junioren 10 Preise 120 - 25 DM
Jugend 10 Preise 100 - 20 DM
Schüler 10 Preise 80 - 10 DM
U 13 10 Preise 60 - 10 DM
U 11 10 Preise 60 - 10 DM

Kampfgericht: Kampfrichterobmann Wilfried Weiß Tel.: 0821/491860
Peter Dörflerstr. 16 86368 Gersthofen Fax: 0821/491882

Gesamtleitung Bezirksjugendleiter Thomas Grosam Tel.: 08342/41589
Johann Seb. Bachstr. 15 87616 Markt Oberdorf Fax: 08342/41723

Alle Ausrichter werden gebeten (auch die bereits mündlich zugesagten) dies schriftlich an den Bezirksjugendleiter baldigst zu melden, damit die Termine veröffentlicht werden können. (mit Klasseneinteilung und Termin)

gez. Thomas Grosam
Bezirksjugendleiter

Mitteilung des Bezirksjugendleiters

Termine MTB-Rennen für Schüler und Kinder:

Kinder MTB-Alpencup: 15.07.95 Immenstadt
29.07.95 Sonthofen
26.08.95 Kleinwalsertal
07.10.95 Hindelang

Sonstige Veranstaltungen:
24.06.95 Kempten
17.09.95 Marktoberdorf
30.09.95 Heimenkirch

Vorankündigung: 01.07.95 Jugendtreff mit MTB-Training und
anschließenden Grillen bei:
Hans Günter Wagner Heimenkirch

Um einheitliche Klasseneinteilung zu erreichen ist folgende Einteilung
zu empfehlen: Jugend 15 - 16 Jahre 1979/1980
Schüler 13 - 14 Jahre 1981/1982
U13 11 - 12 Jahre 1983/1984
U11 9 - 10 Jahre 1985/1986
U 9 7 - 8 Jahre 1987/1988
und weiter im 2 Jahresturnus

Hinweis: Um Terminüberschneidungen zu vermeiden bitte ich alle Vereine
die Termine für Kinder und Schülerrennen über mich abzustimmen.
Gemeldete und zugesagte Renntermine sind für andere Veranstalter
gesperrt.

gez. Thomas Grosam
Bezirksjugendleiter
BRV Bezirk Schwaben

Generalausschreibung

Allgäuer Abendrennserie um den Radsporthaus Schwarzenbrunner Preis

Veranstalter: BRV Bezirk Schwaben

Termine und Ausrichter:

Samstag	22.04.95	RSG Ostallgäu	Rückholz	Straße
Mittwoch	03.05.95	VC Mindelheim	Ottobeuren	Kriterium
Samstag	06.05.95	RSV Sonthofen	Weitenau	Straße
Mittwoch	10.05.95	TSV Günzach	Günzach	Kriterium
Mittwoch	17.05.95	RSC Heising		
Freitag	26.05.95	TSV Oberstdorf	Seealb	Bergrennen
Mittwoch	31.05.95	RSC Kempten	Pinswang	Straße
Mittwoch	07.06.95	RSC Kempten	Schrattenbach	Straße
Mittwoch	21.06.95	RSG Ostallgäu	Pfronten/Weißbach	Kriterium
Samstag	24.06.94	SV Volkratshofen	Volkratshofen	Kriterium

Teilnehmer: Offen für Bezirk Schwaben und IBMRV
Nur mit gültiger Lizenz
Hobbyfahrer offen

Klasseneinteilung: Bei allen Rennen eine Hauptklasse
(Senioren - Amateure - Junioren) gemeinsame Wertung
Vorrennen nach beliebigen des Ausrichters
(Schüler - Jugend - Damen - Hobby)

Altersklassen: Siehe Mitteilungsblatt 2/95 Seite 2

Meldung: bis 30 Minuten vor dem Start der jeweiligen Rennen

Startgeld: Amateure, Senioren und Damen 5.00 DM
Junioren 3.00 DM
Jugend - Schüler frei
Hobby 15.00 DM

Wertungsmodus: je nach Teilnehmer 25 - 22 - 20 - 18 - 16 - 15 - 14 usw.

Preise: Barpreise für die Gesamtwertung (Sportordnung)
Pokale für besten aller Klassen
Tagespreise nach Ausrichter

Leitung: Bezirksstraßenfachwart Helmut Micheler Tel.: 0821/555778
Fritz Koellestr. 8a 86161 Augsburg Fax : 0821/706274

Kampfgericht: Kampfrichterobmann Wilfried Weiß Tel.: 0821/491882
Peter Dörflerstr. 16 86368 Gersthofen Fax : 0821/491860

Ausschreibung: Bayernsport, Radsport am Bodensee, Presse

Veröffentlichungen: Presse: Mik.Presse Gschwend 36 87484 Nesselwang

gez. Helmut Micheler
Bez. Straßenfachwart

Der "Runde Tisch" dem Motto:

"Vorstände fragen - die Bezirksleitung antwortet"

findet am: Mittwoch, den 14. Juni 1995 um 19.30" statt
im Restaurant "Sonnenhof", Messerschmittstr. 1, 86470 Thannhausen
Für zahlreiche Teilnahme aller Vorsitzenden der schwäbischen
Radsportvereine/-abteilungen danken wir im voraus recht herzlichst.

Vorgesehen Themen: Veränderungen im Bezirksausschuß
Ausschreibungen Rennsport
Termine (Überschneidungen)
Kampfgericht bei Rennsportveranstaltungen
Videoanlage des Bezirkes

Bitte den Termin freihalten

Kampfrichterlehrgang Rennsport

Der durchgeführte Kampfrichterlehrgang am 11.03.95 unter der
Leitung des Kampfrichterobmannes des BRV Hans Oesterreich, war
leider nicht so stark besucht, wie die Bezirksleitung sich erhoffte.
Für alle Kampfrichter ist jährlich eine Aus- und Weiterbildung mit
der Sportordnung, sowie gegenseitiger Erfahrungsaustausch, unabdingbar,
um mit den ständigen Änderungen vertraut zu sein.

Veränderungen im Bezirksausschuß:

Das Präsidium des Bayerischen Radsportverbandes hat den Sportausschuß-
vorsitzenden Karl Höß in der Präsidiumssitzung vom 30.04.95 einstimmig
kommissarisch als Vice-Präsidenten für Leistungssport ins Präsidium
berufen. Grund war der plötzliche Rücktritt des bisherigen Vice-
Präsidenten Werner Harfold-Lufci. (Bayernsport Nr.: 16/95 und 17/95
vom 24.05.95, Seite 73 und Radsport am Bodensee Nr.: 9/95 vom 05.05.95
Seite 34)

Der Bezirksausschuß freut sich, daß durch die Berufung von Karl Höß
der Bezirk Schwaben weiterhin im Präsidium vertreten ist und wünscht
ihm in seiner neuen Tätigkeit viel Erfolg. Diese Berufung führt zwangs-
läufig im Bezirksausschuß zu Veränderungen. Nachstehende Lösung wurde in
der Bezirksausschußsitzung am 25.04.95 beschlossen:
es fungieren kommissarisch als

Sportausschußvorsitzender

Giselher Funke Friedensr. 10 89231 Neu Ulm Tel/Fax: 0731/723368

Fachwart MTB

Hans-Jörg Lampart, Leuprattsried 5c, 87437 Kempten Tel.: 0831/79280
Fax : 0831/77623

Wir danken den Sportkameraden, daß sie diese Aufgaben übernommen haben
und wünschen ihnen viel Erfolg.

Amtliche Ausschreibungen

Bei Beantragung von "Radsport Veranstaltungen" wird im Bezirk wie
folgt verfahren:

Anträge für:

Straßenrennen an

Bezirksstraßenfachwart Helmut Micheler Fritz Koellestr. 8a
86161 Augsburg
Tel.: 0821/555778 Fax : 0821/706274

Mountain-Bike an

Bezirksfachwart MTB Hans-Jörg Lampart Leuprattsried 5c
87437 Kempten
Tel.: 0831/79280 Fax : 0831/77623

Radball an

Bezirksfachwart Radball Franz Kieferle Eckherstr. 7
86316 Friedberg
Tel.: 0821/605276

Kunstoffahren an

Bezirksfachwart Kunstoffahren Kurt Ernst Sterzingerstr.6
86165 Augsburg
Tel.: 0821/717980 Fax : 0821/77623

Achtung

Ausschreibungen sind 4fach, spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung, an den Fachwart zu senden, der diese dann umgehend an den Verband zur Genehmigung weiterleitet. Die Ausschreibungen werden in Zukunft vom Verband nur dann genehmigt wenn sie vom Bezirk bzw. vom Bezirksfachwart geprüft und abgezeichnet sind. Wir bitten diese Änderungen zu beachten.

Sprecherlehrgang

Der Sprecherlehrgang auf der Radrennbahn in Augsburg unter Leitung von Ewald Strohmaier war gut. Leider fehlten auch hier festgemeldete Teilnehmer.

Der Sprecherkreis hat sich erweitert.
ab sofort fungieren als Sprecher:

Gieselher Funke	Neu-Ulm	Tel/Fax: 0731/723368
Klaus Fuhrmann	Augsburg	Tel: 0821/70590
		Fax: 0821/706274
Albert Hofstetter	Augsburg	Tel/Fax: 0821/712559
Hans-Jörg Lampart	Kempten	Tel: 0831/79280
		Fax: 0831/77623

Preisgelder

Der Bezirksausschuß überarbeitet die Preisgelder für Kampfrichter. Das bisherige Abrechnungsverfahren ist überaltert. es geht nicht an, daß z.B. ein Kampfgericht bei bezirksoffenen Rennen DM 50.— sich teilt und für gefahrene km DM 0.31 erstattet werden. Außerdem muß das Kampfgericht den Sprechern gleichgestellt werden. Sprecher können nicht den Rahm abschöpfen und das Kampfgericht guckt in den Mond. Der Bezirk Schwaben wird künftig zu einer einheitlichen Lösung kommen.

Betreuung älterer Mitglieder

Der Bezirk wird sich künftig auch mehr um die älteren Mitglieder kümmern. Alle Schwäbischen Radsportvereine/-abteilungen werden nochmals gebeten, Mitglieder über 63 Jahre der Bezirksleitung zu melden wie im Mitteilungsblatt Nr. 2/95 Seite 3 bereits veröffentlicht.

Schulsport

Vereinen, welche die Zusammenarbeit mit Schulen anstreben bzw. schon betreiben, empfehlen wir die Beschaffung folgender Broschüren:

a)"Zusammenarbeit von Schule und Verein"

Bestelladresse: Landessportbund Rheinland-Pfalz Referat Sportwissenschaft
Rheinallee 1, 55116 Mainz

b)"Schule und Sportverein"

Bestelladresse: Sportjugend Hessen im Landessportbund Hessen e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4 60528 Frankfurt/Main

c)Der Sportverein"

"Bestelladresse Verlag Karl Hofmann, Schorndorf

d)Arbeitshilfen für Oeffentlichkeits Arbeiten im Sport"

Bestelladresse: Bayerische Sportjugend im BLSV Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München

e)Oeffentlichkeitsarbeit

Herausgeber Sport und Medien Rheinland-Pfalz Rheinallee 1 56116 Mainz

Mitteilung des Jugendleiter

Samstag 01. Juli 1995: Jugendtreff in Heimenkirch bei Hans Günter Wagner
Treffpunkt: 9.30 Uhr Parkplatz Ortsmitte Heimenkirch. Ab 10 Uhr MTB-Touren in 3 Gruppen.

Die 3. Gruppe unternimmt eine längere Tour, bitte Ausweis, Wechselkleidung (je nach Wetterlage) und Brotzeit mitnehmen.

Am Nachmittag Grillen mit Open End. Getränke stehen bereit. Verpflegung zum Grillen selbst mitbringen.

Infos bei Hans Günter Wagner, Tel.: 08381/81786 - Fax: 0831/83412 Teilnehmer bitte anmelden!

Achtung: Kinder MTB Alpecup:

Terminänderung:

Rennen am 26.08.95 fällt aus - Neuer Termin: 09.09.95 in Buchenberg

Gruß Thomas Grosam
Jugendleiter

Der "RUNDE TISCH" -
"VORSTÄNDE FRAGEN - DIE BEZIRKSLEITUNG ANTWORTET"

Am **Mittwoch, 14. Juni 1995, 19.30 Uhr,**
im "Sonnenhof" in Thannhausen

Vorgesehen Themen:

Veränderungen im Bezirksausschuß
Ausschreibungen Rennsport
Termine (Überschneidungen)
Kampfgericht bei Rennsportveranstaltungen
Videoanlage des Bezirks

Der Bezirksvorsitzende Joachim Pflederer eröffnet die Veranstaltung und begrüßt die Anwesenden. Vor allem dankt er dafür, daß sich die Teilnehmer trotz der verlängerten Wochenendes die Zeit genommen haben, nach Thannhausen zu kommen. Er bittet darum, stets offen miteinander zu reden und nicht im Hintergrund Gerüchte zu verbreiten. Dies besonders im Hinblick auf einen schwäbischen Verein, der die Meinung verbreitet, "daß der Bezirk überhaupt nichts taugt".

Der "RUNDE TISCH" soll künftig jedes Halbjahr stattfinden, um die Vereinsvorstände verstärkt in die Entwicklung des Radsports in Schwaben einzubeziehen. Er wird die Vereine, die nicht erschienen sind, anschreiben; er möchte schließlich wissen, wo "der Schuh drückt".

Der Bezirksvorsitzende (BV) weist auf das neu geplante **Bezirkswappen** hin, daß künftig auf den Briefbögen farbig erscheinen wird.

VERÄNDERUNGEN IM BEZIRKSAUSSCHUSS

Wie ja bekannt ist, ist der bisherige Vizepräsident des BRV Harfold-Lufcy zurückgetreten. Bei der Suche nach seinem Nachfolger fiel die Entscheidung auf "unseren" Charly Höss! Somit ist der Bezirk Schwaben auch weiterhin im Präsidium des BRV vertreten.

Daraus ergaben sich folgende Änderungen im Bezirksausschuß:

Sportausschußvorsitzender: Giselher Funke, Neu Ulm
Fachwart MTB: Hans-Jörg Lampart, Kempten

TERMINE - TERMINÜBERSCHNEIDUNGEN

Bei den Rennterminen muß es für 1996 Veränderungen geben. Das liegt vor allem auch an den Vereinen selbst. Diese sollen bei Angabe des gewünschten Renntermins auch gleich einen Ausweichtermin bekanntgeben. Bei der Terminversammlung für 1996 ist es unbedingt, daß alle entsprechenden Vereine teilnehmen!

Die Termine der Wochenend-Rennen sind mit den Terminen für die Allgäu-Serie besser abzustimmen; dies vor allem mit Rücksicht auf die Fahrer.

Kritisiert wird vom VC Mindelheim der Termin "9.7." für das Kriterium, da an diesem Tag das "Festival der Pedale" in München stattfinden soll. Dort sollten wertvolle Sammlerstücke gezeigt werden, was aber jetzt nicht möglich ist.

(Bem.: Als dieser Termin - 9.7.95 - vom damaligen Sportausschußvorsitzenden Karl Höss festgelegt wurde, war als Termin für das Festival der 02.07.95 bekannt.)*

Außerdem wurde der Termin '95 des Burig-Rennens angesprochen. Burig gibt seine Termine grundsätzlich nicht rechtzeitig bekannt. Dies wird man ihm sehr deutlich sagen müssen. Zu bedenken ist dagegen, daß bei dieser Veranstaltung sehr bekannte, gute Fahrer starten, was schließlich auch Werbung für den Radsport bedeutet.

Der Kampfrichterobmann Wilfried Weiß fragt an, ob die Allgäu-Serie terminmäßig nicht entzerzt werden kann, z.B. statt in zwei Monaten in drei Monaten.

H.-J. Lampart weist darauf hin, daß zum Anfang der Serie (in den 70er Jahren) die Rennen bis in den September gingen. Damals waren aber fast nur Fahrer aus dem Bezirk und einige Gäste aus Wangen dabei. Es war vor allem eine Serie für den Nachwuchsaufbau. Damit sich solche Rennen jetzt noch einigermaßen rentieren, müssen auch "Top-Fahrer" am Start sein, die aber im September nicht mehr starten. Der BV hat sich dieses Problem vorgemerkt. Am besten wäre die Terminsitzung für 1996 schon im Spätherbst 1995! Lt. H.-J. Lampart wird dies aber schwierig sein, da dann ja noch kein Gesamt-Terminkalender vorliegt!

Sehr positiv wird angesehen, daß jetzt schon Vereine bekanntgeben, wann sie für 1996 ein Rennen planen.

AUSSCHREIBUNGEN IM RENNSPORT

Helmut Micheler bemängelt, daß Ausschreibungen bei ihm eingehen, die nicht korrekt und vollständig sind. Der BV wirft ein, daß demnächst im "bayernsport" nochmals ausführlich und klar dargestellt wird, wie mit den Ausschreibungen zu verfahren ist.

Der Bezirk wird ein Muster entwerfen, das denn im nächsten Infoblatt veröffentlicht wird.

*siehe Mitteilungsblatt des Bezirks Schwaben 05/94

KAMPFGERICHT BEI RENNSPORTVERANSTALTUNGEN

Weiterbildung

Der BV weist darauf hin, daß es eigentlich Pflicht wäre für die Kampfrichter, 1 x im Jahr am Erfahrungsaustausch bzw. an einer Weiterbildungsmaßnahme teilzunehmen; künftig sollte dabei auch die Videoanlage eingesetzt werden.

Allgemeines

Im Augenblick geht die Zahl der Kampfrichter zurück. Vereine, die noch keine Kampfrichter haben, sollten Leute zur Ausbildung senden. 1 bis 2 Kampfrichter pro Verein sollten schon sein.

Die Veranstalter der "Allgäu-Serie" haben bemängelt, daß die Kampfrichter zu teuer seien. Es sollten Leute eingesetzt werden, die von dort (also aus dem Allgäu) kommen.

Wilfried Weiß als Kampfrichterobmann wirft ein, daß es dort aber kaum Kampfrichter gibt. Besonders bei den Abendrennen während der Woche ist das sehr schwierig. Die Einteilung für 1996 zur "Allgäu-Serie" muß ganz anders werden. Mindestens ein WAV muß aus einem neutralen Verein sein und der ausrichtende Verein muß diesen nehmen (und auch bezahlen). Wenn dann aus dem eigenen Verein Leute da sind als Kampfrichter - i.O.; falls nicht, müssen Kampfrichter vom Bezirk eingesetzt und akzeptiert werden. Lt. Wilfried Weiß müssen die Vereine nochmals aufgefordert werden, für Kampfrichter zu sorgen. Der BV wird sich darum kümmern, daß der Bezirksausschuß dieses Problem löst. Die Vereine sollten hierzu Vorschläge machen.

Der BV spricht speziell Herrn Hämmerle an und erinnert ihn daran, daß vor seiner Zeit DM 400,-- von den Vereinen akzeptiert wurden. Als er (BV) dann dagegen war, kamen die Vereine zu ihm - das sei gut, aber es sei doch nicht anders gegangen! Auf die Frage "warum nicht?" wurde nicht geantwortet. Der BV wird bei anderen Bezirken fragen, wie das dort gemacht wird. In der Vergangenheit hätte über dieses Thema (DM 400,--) längst gesprochen werden müssen. Herr Hämmerle wirft noch ein, daß bei Erhöhung der Startgebühren auch mehr Kampfrichter bezahlt werden könnten.

Beim nächsten Verbandstag ist zu klären, ob der Verein, der keine Kampfrichter stellt, einen bestimmten (noch festzulegenden) Betrag zahlen muß.

Helmut Micheler stellt den Antrag, für den WAV DM 50,-- zu zahlen (bei den Fußballern ginge dies schließlich auch).

Der BV spricht die Probleme mit Oberstdorf an. Zum Beispiel soll Mitte August d.J. dort wieder ein Radrennen stattfinden. Einladungen seien schon raus, aber die Genehmigung wurde bis heute nicht beantragt. Er wird sich darum kümmern.

Außerdem ist dies absolut unmöglich, daß Kampfrichter extra anreisen (z.B. aus Augsburg) und dann in Oberstdorf einfach abgelehnt werden, also wieder heimfahren können.

Der BV wird aufgrund dieser Schwierigkeiten mit Herrn Heckmaier entsprechend deutlich reden und vor allem den "Kölner" kennenlernen; für diesen gibt's nicht einmal den Bezirk Schwaben beim BRV - er meldet seine Rennen einfach direkt beim früheren Vizepräsidenten.

Kampfrichterobmann Weiß macht deutlich klar, daß die Kampfrichter-einteilung nur durch ihn selbst erfolgt.

M T B

Im Bezug auf die Genehmigung von MTB-Strecken erklärt Lampart, daß bei Strecken, die auf privaten Grundstücken oder z.B. im Gemeindewald liegen, das jeweilige Landratsamt keine Befugnis hat, das Rennen zu verbieten.

Der BV bezeichnet die MTB-Rennen als d a s Lockmittel. Bei den Bayer. Meisterschaften 1995 in Füssen waren z.B. 500 am Start.

Bezüglich des Burig-Rennens wird Kritik wegen der Einladung von Spitzenfahrern geübt. Der BDR wollte versuchen, den Fahrern zu verbieten, bei Burig an den Start zu gehen.

Wilfried Weiß hatte an Burig bei Bekanntwerden des Termins sofort gefaxt, daß dieser Termin wegen der gleichzeitigen Bayer. Meisterschaften im Straßenrennen sehr schlecht ist und einen Ausweichtermin vorgeschlagen. Lt. Burig war aber eine Terminverschiebung nicht möglich (Genehmigung).

Lt. BV hat auch Burig seine Termine künftig rechtzeitig mit dem Bezirk abzustimmen!

Angesprochen werden auch die teilweise sehr hohen Meldegebühren, vor allem für Schüler.

Lt. Kurt Ernst ist das aber nicht Sache des BRV, sondern des BDR.

LIZENZERTEILUNG

Hier ist eine allgemeine Aufklärung über das Lizenzerteilungsverfahren dringend notwendig. Für die Geschäftsstelle in München ist es schließlich unmöglich festzustellen, ob der Antragsteller z.B. Deutscher oder Ausländer ist. Bei der Nummernausgabe ist dies ebenfalls nicht möglich, außer man läßt sich den Paß/Ausweis zeigen.

Der BV wird an den BRV schreiben wegen der Klärung der "Handhabung beim Lizenzerteilungsverfahren" speziell für ausländische Fahrer.

Gerhard Ertl weist darauf hin, daß Jugendliche mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die aber in Deutschland geboren sind, eine deutsche Lizenz bekommen.

Lt. BV ist es ganz wichtig, daß die Vereine sich ganz genau nach der Sportordnung richten (und nicht nach Absprachen untereinander).

Der BV wurde in Donauwörth darauf aufmerksam gemacht, daß z.B. bei der "Allgäu-Serie", die ja für den einheimischen Nachwuchs gedacht ist, viele ausländische Fahrer starten und man offensichtlich auf die einheimischen Fahrer keinen besonderen Wert legt. Hier fehlt es an der Zusammenarbeit der Vereine, ausbaden muß es der Bezirk!

JUGEND-LIZENZ

Es wird die Frage gestellt, ob es möglich ist, die Lizenzgebühr für die Jugendlichen abzuschaffen. Der BV wird sich auch darum kümmern. Damit sollten die Vereine entlastet werden, die etwas für die Jugendarbeit tun.

Gerhard Ertl wirft ein, daß angeblich vom BDR künftig wesentliche höhere Lizenzgebühren verlangt werden .

NACHWUCHSFÖRDERUNG - SICHTUNGSMASSNAHMEN

Lt. Albert Hofstetter sollte man geplante Maßnahmen auch deutlich machen und erklären, um auch den entsprechenden Erfolg zu haben. Es sollte erreicht werden, daß die "richtigen Leute" das Geld bekommen.

Zu einem Sichtungsrennen bei der RSG Augsburg wurde einfach ein Termin bestimmt, ohne vorher überhaupt mit der RSG darüber zu sprechen.

Lt. BV soll das Problem bei der nächsten Verbandssitzung geklärt werden (Talentförderung). Die Zahlen für alle Bezirke sollten dann bekanntgegeben werden. Außerdem sind Sichtsungsmaßnahmen im Frühjahr oder Herbst zu machen und nicht während der Saison.

Der BV will sich vor allem erkundigen, wie die Mittel verteilt wurden (vom früheren Vizepräsidenten).

PERMANENTFAHRTEN

Wegen der Differenzen bei der Wertung bittet der BV alle Vereine, die hierzu Fragen haben, diese schriftlich an den Bezirksfachwart zu richten. Er klärt das dann mit Frau Gütlein. Angeblich habe sich Frau Gütlein "falsch ausgedrückt". Der BV und Herr Ott waren mit dem Präsidenten zusammen; auch er ist der Meinung, daß eine Änderung der Punkteverteilung während der Saison nicht angeht. Mit der neuen Regelung sind die schwäbischen Fahrer schwer benachteiligt. Um auf höhere Punktezahlen zu kommen, müßten unzumutbar weite Anfahrten gemacht werden.

Herr Streicher soll ganz massiv an den Präsident des BRV und an den Bez.-Fachwart schreiben. Kurt Franz (Rosenheim) sei sicher auch der gleichen Meinung wie die schwäbischen Fahrer.

Außerdem wird kritisiert, daß die schwäbischen Kontrollfahrer fast jedesmal bis nach Nord-Bayern fahren, aber z.B. nach Ursberg kommen nur 1 oder 2 Mann.

Lt. BV müssen wir uns jetzt endlich anders verkaufen, damit auch mehr Schwaben "vorn" sind. Lt. Gerh. Ertl wird das aber sehr schwer; wer im Verein tätig schafft, kann kaum im Bezirk tätig sein.

SPRECHERLEHRGANG IN AUGSBURG

Warum nahmen so wenig daran teil? Diese Frage haben sich lt. BV schon alle gestellt. Lt. Albert Hofstetter sei die Art der Ausschreibung ungünstig gewesen. Es war nur ein kleiner Teil der gemeldeten Interessenten anwesend.

HALLENRADSPORT

Frage: Wie kommt man hier zu Nachwuchsfördermitteln? Der BV wird dies klären.

BRV-MITGLIEDSCHAFT

Im Bezirk sind 21 radsporttreibende Vereine, die nicht dem Verband gemeldet sind. Der BV hat versucht, diesen Vereinsabteilungen plausibel zu machen, daß wir in Schwaben nur gemeinsam stark sein können. Einige wollen sich nun anschließen.

Er berichtet auch, daß sich der Präsident Frank Badenhop in Türkheim mit ihm und dem Vorsitzenden des "Mittelschwäbischen" getroffen hat. Dieser Verband hat im übrigen 17 Vereine, nur 6 gehören dem BRV an (z.B. Illertissen, Neuhausen, Finningen, Buchloe usw.) Josef Hofer und der BV wollen sich für einen Zusammenschluß einsetzen. Lt. Hofer sei es nach 45 Jahren das erste Mal, daß sich ein BRV-Präsident wieder mit den "Mittelschwäbischen" an einen Tisch setzt.

BREITENSport

Das Breitensport-Angebot muß verstärkt werden, um standhalten zu können. Es gibt z.B. in Türkheim jede Woche einen AOK-Radlertreff. Übungsleiter seien nicht dabei - das wäre doch etwas! Er wird einen entsprechenden Antrag an den Verbandstag stellen.

"FESTIVAL DER PEDALE"

11 Vereine des "Mittelschwäbischen" wollen beim Korsofahren anlässlich dieses Radlerfestes teilnehmen.

ALLGEMEINES

Lt. BV gibt es in Schwaben 5 "reinrassige" Radfahrvereine, die nicht im BRV sind (z.B. Ottobeuren, Grönenbach, Babenhausen, Eisenburg). Er wird eine Prämie für die Vereine stiften, die andere Vereine zum BRV-Bezirk Schwaben bringen.

Im übrigen ist er mit dem Allgäuer Skiverband im Gespräch. Der Vorsitzende des Allgäuer Skiverbandes will in seinem Mitteilungsblatt schreiben, daß sich alle Vereine (die Skiabteilungen haben) bei ihm melden sollen, damit er diese dann dem BRV nennen kann.

Außerdem will der BV sich mit dem **Rollskiverband** (Anton Roßkopf) unterhalten. Wenn die Rollskifahrer schon bei Kriterien als Einlage starten, könnten Sie sich nach seiner Meinung auch dem BRV anschließen. Evtl. könnte man die Vereine auf die Möglichkeit dieser "Einlagerennen" hinweisen. Dazu ist aber erst das Gespräch mit Anton Roßkopf nötig.

Der BV bittet alle Vereine für Sponsoren zu sorgen (zur Ehrung der Sportler bei der Jahreshauptversammlung). Der Bezirk selbst hat dafür kein Geld.

VIDEOKAMERA

Kurt Ernst teilt mit, daß eine Videokamera, die dringend notwendig ist, gekauft wurde. Vom Behindertensportverband bekommt der Bezirk Schwaben DM 2.000,-- Zuschuß. Dafür soll die Kamera dem Behindertensportverband bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden (z.B. EM 1995).

Die Vereine im Bezirk Schwaben können die Kamera für Wettkämpfe und Lehrgänge (Jugend!) anfordern. Der BV bittet um Vorschläge bezüglich der Höhe der Leihgebühr (Harfold hat z.B. in Zusmarshausen DM 300,-- verlangt, obwohl diese Kamera Eigentum des BRV war!)

Kurt Ernst schlägt DM 50,-- vor; Hämmerle wäre bereit, DM 100,-- zu bezahlen. Der BV findet DM 100,-- i.O.
Die Anwesenden sind einverstanden.

SCHWABENPOKAL

Der BV bittet um Ausrichter für den Schwabepokal, der für die einheimischen Rennfahrer gedacht ist - RSG 2 x, Thannhausen 1 x, Günzach 1 x; lt. Lampart gibt es noch 2 Interessenten. Wilfried Weiß meint, daß sich auch Lindenberg (MTB) beteiligen will. BV: Und Lautrach, Burggen?

Der RSV Westliche Wälder will auch ein Rennen im Rahmen des Schwabenpokals übernehmen. Vorgeschlagen wird 23.9. (Samstag), da lt. Wilfried Weiß die Termine 17. und 24.9.95 schon vergeben sind.

Herr Streicher wird dies mit seinem Vereinsvorstand abstimmen.

M T B

Gerhard Ertl (RSG Augsburg) schlägt vor zu überlegen, ob bei den Schülern bezirksintern evtl. liz. und nichtliz. Fahrer gemeinsam starten dürfen. Nach seiner Meinung wäre dies für die Nachwuchsförderung gut. Der BV hat bereits am 19.12.94 den Verband gebeten, dieses Problem zu lösen, hat aber bis jetzt noch keine Nachricht.

Zu klären ist noch, ob die nichtliz. Schüler und Jugendlichen ein ärztliches Attest vorlegen müssen. Die schriftliche Einwilligung der Eltern ist auf jeden Fall notwendig. Der BV wird sich darum kümmern. Die Kontrolle ist Aufgabe des jeweiligen WAV!

BEZIRKSTAG

Beim nächsten Bezirkstag sollen die Begrüßungsreden nicht wieder 2 Stunden dauern. Der BV wird auch die Ehrungen auf den Nachmittag legen, damit schon vormittags Zeit ist für die Probleme der Vereine.

KIRCHWEIHHRENNEN RV WANDERER AUGSBURG

Lt. Franz Linder wird das Kirchweihrennen heuer von der Stadt Augsburg nicht genehmigt, weil ca. 20 Anwohner dagegen protestiert haben. Herr Hintersberger (Stadt Augsburg) hat den Anwohnern versprochen, diese "Behinderung" abzustellen.

Der BV bittet die Vereinsvorstände darum, den Mitarbeitern auch zu danken bzw. diese ggf. zu ehren.

Er bedankt sich bei den Teilnehmern an dieser Veranstaltung und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Ende: ca. 23.30 Uhr.

anerkannt:

Joachim Pfleder
Bezirksvorsitzender

aufgestellt:

I. V.

K. Weiß

3.7.95